

Polytechnische Schulen - Bundeswettbewerb Holz 2010

Vom 8.6. bis 9.6.2010 fand der Bundeswettbewerb Holz für Polytechnische Schulen in der Berufsschule Pinkafeld statt. Jeweils die beiden besten Schüler der Landeswettbewerbe der jeweiligen Bundesländer wurden eingeladen an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Auf Grund einiger Erkrankungen kamen am Dienstag 14 Schüler mit ihren Lehrern nach Pinkafeld. Sie wurden vom Burgenländischen Fachbereichsleiter für Holz Dir. Johannes Derkits in Empfang genommen. Anschließend besichtigten sie die Werkstätte, erhielten das zu fertigende Werkstück für den nächsten Tag und bekamen eine Werkbank zugest. Nachdem alle wichtigen Informationen für den Wettbewerb weiter gegeben wurden, ging es anschließend auf den nahe gelegenen Badeteich zum Tretbootfahren. Bei herrlichem Wetter hatten die Schüler die Möglichkeit sich näher kennen zu lernen. Beim gemeinsamen Abendessen im Schülerheim der HTL Pinkafeld wurden die Teilnehmer von Labg. Bgm. Mag. Kurt Maczek begrüßt und in Pinkafeld herzlich willkommen geheißen. Den Abend gestalteten sich die Teilnehmer selbst. Am frühen Morgen ging es nach dem gemeinsamen Frühstück in die Holzwerkstätte. Alle Holzteile für die Bücherstütze sowie das gesamte Werkzeug wurden bereits von den Lehrern der Berufsschule hergerichtet. Die Schüler hatten von 8:00 bis 13:00 Uhr Zeit das Werkstück zu fertigen. Sehr eifrig, sehr professionell und voll konzentriert gingen sie ans Werk. In der Zwischenzeit besichtigen die Lehrer unter der Leitung von Dir. Rudolf Höfer die Berufsschule, bevor sie sich dann per Bus nach Althodis auf den Baumwipfelweg machten. Dort angekommen wurde der neu gestaltete Baumgipfelweg begangen. Die Bewunderung für den toll gestalteten Weg war sehr groß. Um ca. 12:00 Uhr waren die Lehrer wieder zurück in der Berufsschule. Nachdem der letzte Schüler sein Werkstück abgegeben hatte, begaben sich die Teilnehmer zum gemeinsamen Mittagessen. Anschließend musste noch einige Zeit auf den Abschluss der Bewertungen gewartet werden. Mit großer Anspannung ging man zur Siegerehrung. Diese wurde durch die Anwesenheit von LSI Erwin Deutsch, LSI Ing. Friedrich Luisser, Bgm. Mag. Kurt Maczek, AK-Präsident Alfred Schreiner und Tischlerinnungsmeister Peter Pauschenwein in einen würdigen Rahmen gehoben. AK-Präsident Schreiner betonte in seiner Ansprache die professionell ausgeführten Werkstücke der Schüler und wie gut und wertvoll die Arbeit der PTS-Lehrer ist. LSI Deutsch stellte den Schülern ebenfalls ein sehr gutes Zeugnis aus und bedankte sich bei den beiden Organisatoren Johannes Derkits und Ronald Popovits für die sehr gelungene Veranstaltung. Bei der Siegerehrung wurde jedem Schüler eine Urkunde und ein „Burgenland - Polo-Shirt“ überreicht. Die Spannung war sehr groß, als die ersten fünf Plätze ihre Preise erhielten. Jeder der besten 5 Schüler durfte sich über einen Pokal und Geschenk, das mit seinem zukünftigen Beruf etwas zu tun hat, mitnehmen. Das Geschenk für den 1. Platz war ein Tischlerkoffer, der einen Wert von € 350,- hatte. Der Sieger dieses Wettbewerbs Klocker Benjamin kam aus der PTS Fügen (Tirol). Das Leuchten in den Augen der Preisträger überstrahlte die Siegerehrung. Mit großem Applaus aller Teilnehmer wurde den siegreichen Schülern für ihre hervorragenden Leistungen gratuliert. Auch die Lehrer gingen nicht leer aus, denn sie durften je 2 Flaschen besten Burgenländischen Weines mit nach Hause nehmen. Alles im allen eine sehr hochkarätige Veranstaltung an der sehr kooperativen Berufsschule Pinkafeld, die im nächsten Jahr hoffentlich eine Wiederholung finden wird.